

	<p>Objekt: Kirchenvater Ambrosius</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gottfried Renn</p> <p>Inventarnummer: Renn_0080</p>
--	--

Beschreibung

Die rechteckige Gipsplatte ist oben abgerundet. Aus dem unteren Bereich der Platte ist ein zweistufiges Podest heraus gearbeitet, auf dem der dargestellte Kirchenvater auf einem Thron sitzt. Es könnte sich dabei um den Kirchenvater Ambrosius von Mailand handeln. Der Dargestellte trägt einen langen Vollbart, ein Symbol für Würde und Weisheit, der unten in der Mitte geteilt ist. Seine Augen sind geschlossen. Der Kopf ist leicht nach links geneigt. Auf dem Haupt trägt er eine Mitra mit angedeutetem Kreuz mit langem Hauptbalken. Gekleidet ist er in ein bodenlanges, wallendes Gewand, unter dem nur die Fußspitzen herausragen. Über dem Gewand trägt er einen weiten ärmellosen Umhang mit Kapuze. Beide Arme sind angewinkelt. Seine Hände liegen übereinander gelegt auf der Oberkante des durch zwei Bänder verschlossenen Buches, das er in seinem Schoß abstützt. Der Buchrücken zeigt zu seinem Körper. Es könnte sich bei dem Buch um das Neue Testament oder um ein Ordens- Regelbuch handeln, insbesondere dann, wenn man davon ausgeht, dass es sich bei dem Dargestellten um einen Abt handelt. Seit 1063 ist die Mitra auch ein Privileg bei Äbten. Im oberen Teil der Gipsplatte befindet sich ein Loch zum Aufhängen.

Grunddaten

Material/Technik: Gips
Maße: HxB 37 x 18 cm

Ereignisse

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug] wer Ambrosius von Mailand (339-397)
wo

Schlagworte

- Buch
- Kirchengvater
- Relief